

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **32 (1978)**

Heft 1: **Architektur im Gespräch = A propos d'architecture = On architecture**

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Ich bin für POZZI, weil Millionen Schweizer Quadratmeter nicht lügen können.»



POZZI
KUNSTSTOFF-PLATTEN
Mehrwert für Profis.

Generalimporteur:
U. Fabian, Wildbachstrasse 39, 8008 Zürich

Die Educoll-Bastel- spiele der UNICEF durch eine neue Serie erweitert

Die dritte Serie der Educoll-Bastel-
spiele des Kinderhilfswerks der Ver-
einten Nationen (UNICEF) liegt nun
vor: sie ist dem Bauen und Wohnen
in Indonesien gewidmet. Die Schwei-
zer Architekten und Raumanthropo-
logen Gaudenz Domenig und Nold
Egenter haben an Ort und Stelle
Häuser ausgemessen und photo-
graphiert. Sie bieten Gewähr, daß
die vier Modelle, die mit Educoll 3
gebaut werden können, in Form,
Farbe und in den Ausmaßen mit
entsprechenden typischen Bauten
der Gegenwart übereinstimmen.

Wie bei den vorangehenden Serien
über Westafrika ist man erstaunt
über die Vielfalt der Bauarten, der
Eigenheiten und verwendeten Bau-
materialien.

Die traditionellen Bauweisen ferner
Völker sind wenig bekannt, und das
Wenige ist oft ungenau und wird all-
zu leicht in die vage Kategorie des
Exotischen eingereiht. Es ist deshalb
als Verdienst anzurechnen, daß
UNICEF mit Educoll zuverlässige,
volkskundliche Kenntnisse vermit-
telt. Indem Educoll dazu herausfor-
dert, die fremden Bauformen im
kleinen nachzugestalten, prägen sich
diese nachhaltig ein und führen dazu,

daß sich der Bastler über diese
fremden Häuser und Bauweisen und
damit insbesondere auch über die
dahinterstehenden Menschen und
Völker Gedanken macht. Er wird
nicht anders können, als Respekt für
diese Menschen zu empfinden.

Für die graphische Gestaltung aller
Educoll-Serien zeichnet Fred Bauer,
der bekannte Schweizer Graphiker
und Künstler, verantwortlich. Schon
äußerlich besticht Educoll durch die
gepflegte Präsentation. Die vier Mo-
dellbogen sind mit einer Arbeitsan-
weisung in einer reich illustrierten,
sechsseitigen Mappe eingeschlagen.
Die Texte in den vier Landessprachen
geben Auskunft über den geo-
graphischen Standort, die Bauart,
den Zweck der einzelnen Bauteile
und die Lebensweise der Bewohner
der dargestellten Häuser. Educoll
wird in einem ansprechenden Ge-
schenkumschlag geliefert und kostet
Fr. 13.80. Erhältlich bei allen UNI-
CEF-Depositären, bei Ex Libris-
Filialen oder direkt beim Schwei-
zerischen Komitee für UNICEF,
Werdstraße 36, 8021 Zürich (Telefon
01/2414030).

Neue Wettbewerbe

Ideenwettbewerb Bahnhofstraße Dübendorf

Die Stadt Dübendorf veranstaltet
einen Ideenwettbewerb für Planungs-
studien im Gebiet der Bahnhofstraße
Dübendorf. Teilnahmeberechtigt sind
alle Architekten, die seit dem 1. Juni
1975 Wohn- oder Geschäftssitz in
Dübendorf haben. Außerdem werden
fünf weitere auswärtige Archi-
tekte zur Teilnahme eingeladen.
Fachpreisrichter sind Dr. Ernst Boß-
hard, Dübendorf, Hans Goßweiler,
Stadtingenieur, Dübendorf, Heinrich
Hofacker, Dübendorf, Prof. Benedikt
Huber, Zürich, Ernst Studer, Adolf
Wasserfallen, Stadtbaumeister, Zü-
rich, Hans Zeier, Dübendorf. Die
Preissumme für mindestens sieben
Ankäufe stehen zusätzlich 20000
Franken zur Verfügung. Die Stadt
Dübendorf benötigt ein Konzept für
die im Stadtzentrum zu verfolgende
Planungs- und Baupolitik. Dieses
Konzept soll zeigen, welche Teile der
vorhandenen Bausubstanz erhalten
werden sollen, in welchen Teilen
eine bauliche Erneuerung zu fördern
ist, welche bauliche Form und welche
Gebäude- und Arealnutzungen an-
zustreben sind. Es werden Nutzungsvor-
schläge, Erschließungsvorschläge,
Etappierungsvorschläge und bau-

liche Vorschläge erwartet. Die Unter-
lagen können gegen Hinterlage von
50 Franken (Programm und Pläne)
bzw. 250 Franken (Modell) in der
Woche vom 28. November bis zum
2. Dezember 1977 beim Bauamt
Dübendorf, Usterstraße 16, 8600
Dübendorf, bezogen werden. Ter-
mine: Fragenstellung 17. Januar und
28. Februar 1978, Ablieferung der
Entwürfe bis 29. Mai, der Modelle
bis 12. Juni 1978.

Wettbewerb Bahnhofgebiet Luzern

Im Anschluß an den Ideenwettbe-
werb 1976 schreibt die «Behörden-
delegation Bahnhofgebiet Luzern»
einen zweistufigen Wettbewerb auf
Einladung aus. Die Aufgabenstellung
entspricht generell jener des Ideen-
wettbewerbs und umfaßt ein Auf-
nahmegebäude für den Personen-
bahnhof, die Umgestaltung des
Bahnhofplatzes mit Neuanlage des
Busbahnhofes, eine Postbetriebs-
und Schnellgutanlage, ein Hotel so-
wie Büros und Läden.

Zu diesem Wettbewerb sind die Ver-
fasser aller im Ideenwettbewerb 1976
prämierten und angekauften Vor-
schläge eingeladen. Die Veranstalter
sind daran interessiert, daß Mitar-
beiter, die beim Ideenwettbewerb
einen maßgeblichen Beitrag geleis-
tet haben, nach Möglichkeit wieder
beigezogen werden.

Aus unserem Fabrikationsprogramm

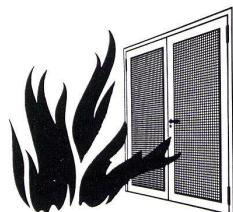
Brandschutz- Türabschlüsse

unter Verwendung
von speziell für
uns gefertigten

forster

Profilstahlrohren.

Modell HZ-R



HZ Konstruktionen sind für Metallbaufirmen in Lizenz erhältlich

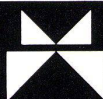
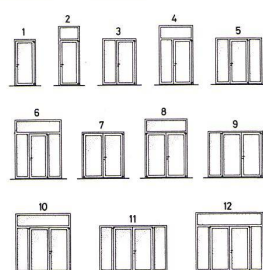
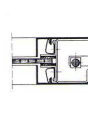
HZ-R-I



HZ-R-II



HZ-R-III



Metallbau
HZ Konstruktionen
Profilpresswerk

Gegründet
1877

hädrich ag

8047 Zürich
Freilagerstrasse 29
Telefon 01-52 12 52